

# HERSTELLUNG EINER PINSELTASCHE - FERTIGUNGSANLEITUNG -

## DIDAKTISCHER WERT:

Hinsichtlich des Erwerbs von grundlegender Organisation und feinmotorischen Fähigkeiten, bietet die Herstellung der Pinseltasche, für den Kunstunterricht, eine grundlegende Möglichkeit. Fähigkeiten, wie z.B. das Nähen, Messen und Schneiden können die Feinmotorik und Auge-Hand-Koordination fördern. Somit werden grundlegende Kompetenzen im Umgang mit verschiedenen Werkstoffen/Materialien, Scheren, Nadel und Faden erarbeitet und im praxisnahen Lernen im Alltagskontext ermöglicht. Der Fertigungsprozess bietet im Sachunterricht diverse Blickpunkte. Somit kann der Themenbereich "Rad" des Rahmenlehrplanes Sachunterricht für Berlin-Brandenburg beleuchtet werden. "Was haben Menschen noch so alles erfunden?" ermöglicht die zusätzliche Erarbeitung anderer Werkstoffe und Herstellungstechniken (MBS, 2015). Aber auch der Themenbereich "Natur" und die dazugehörige Nachhaltigkeit können betrachtet werden. Da die Pinseltasche aus Filz hergestellt wird, stellt sie ein wiederverwendbares Produkt dar.

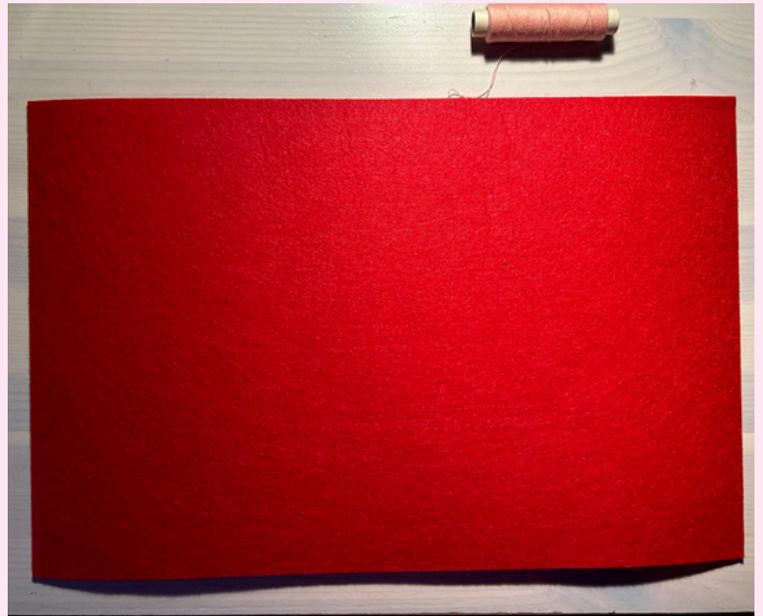
## VORBEREITUNG:

Für das Nähen der Pinseltasche ist es bedeutsam, die Schüler\*innen über diverse Regeln vorab zu informieren. Dies ist notwendig, um die Sicherheit der Schüler\*innen zu garantieren. Dazu gehören vor allem der sichere Umgang mit Nadel und Schere. Aufgrund dessen werden die Schnittvorlagen bereits von der Lehrkraft ausgeschnitten und vorbereitet, um Genauigkeit zu garantieren. Zusätzliche Hilfestellungen, durch die Lehrperson, sind sinnvoll und vorgesehen. Somit sollten vorab Tipps gegeben werden, um den Faden durch die Nadelöse zu ziehen oder für den Endknoten. Da die Herstellung der Pinseltasche für die dritte Klassenstufe angesehen ist, sollten Maßeinheiten des Lineals bereits bekannt sein. Für die Durchführung werden vier Unterrichtsstunden (45 Minuten) eingeplant. Sollten Schüler\*innen bereits früher ihr Nähprojekt abschließen, so kann die Tasche individuell gestaltet werden. Die Herstellungskosten betragen ca. 2-3 Euro pro Schüler\*in, wenn die Lehrperson alle Kosten übernimmt (Filz, Nähgarn, Nadeln, Stecknadeln). Die zusätzliche Vorbereitung der Lehrperson liegt darin, die Schnittmuster für jedes Kind vorzubereiten und alle Materialien bereitzustellen.

# HERSTELLUNG EINER PINSELTASCHE - FERTIGUNGSANLEITUNG -

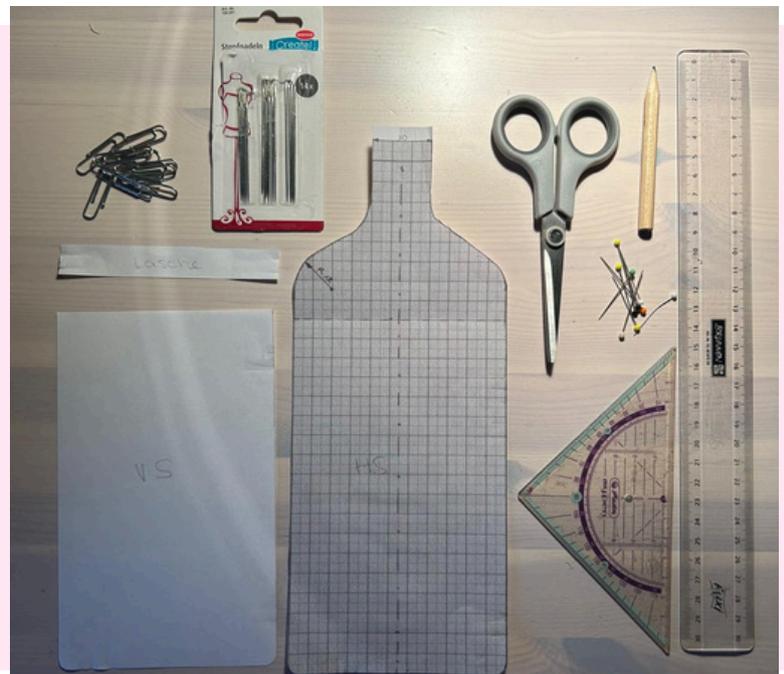
## MATERIALIEN:

- bunter Filz (mind. Maß = 20x40cm mit mind. 2mm Dicke)
- Nähgarn

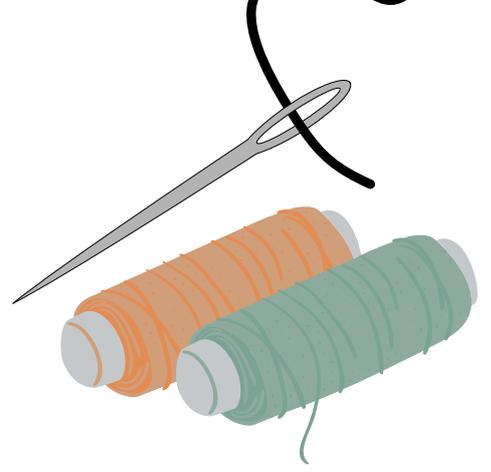


## HILFSMITTEL:

- Schnittmuster (Vorder- & Rückseite, Lasche)
- eine Schere
- eine Nadel (Stopfnadel)
- ein Lineal und ein Geodreieck
- einen Stift (Bleistift)
- Stecknadeln oder ggf. Büroklammern



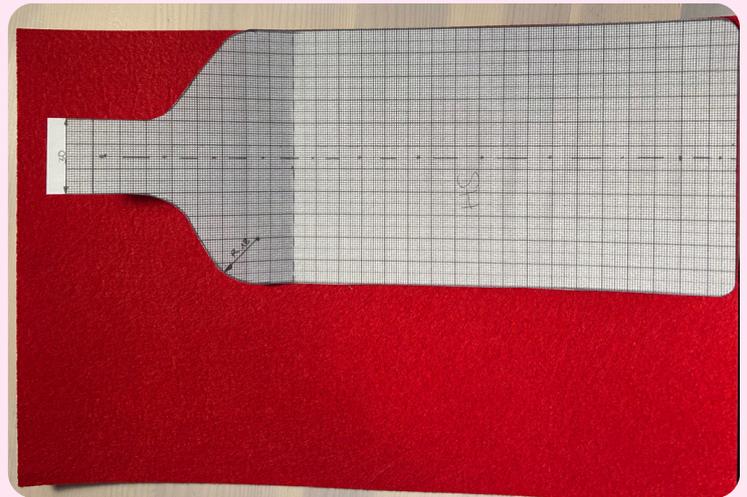
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

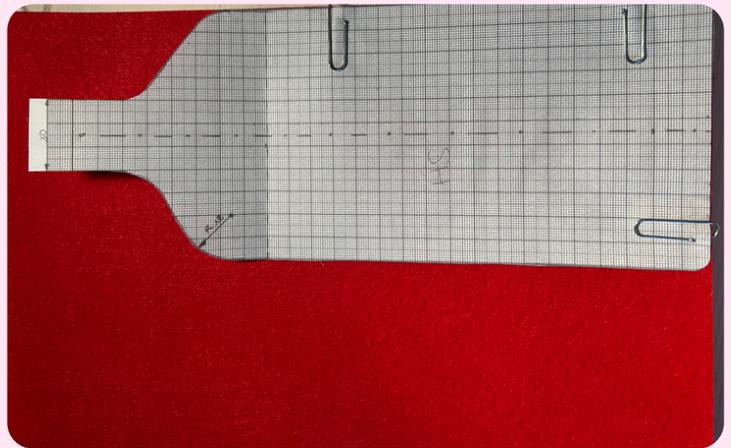
### 01

Jeder Schüler und jede Schülerin erhält alle nötigen Materialien. Zu Beginn wird das Stück Filz flach hingelegt. Nun wird das Schnittmuster der Rückseite auf den Filz gelegt. Es sollte darauf geachtet werden, dass die rechte Seite, und die untere Kante des Schnittmusters bündig mit der Kante des Filzes abschließt. So sind diese bereits gerade.



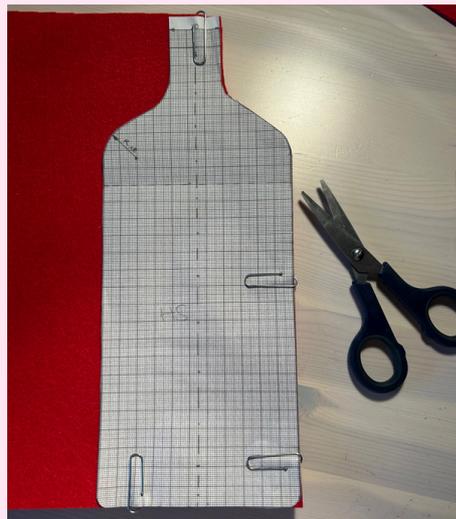
### 02

Nun wird das Schnittmuster mit Büroklammern oder Stecknadeln befestigt. Somit kann die Vorlage nicht verrutschen und es kann akkurat ausgeschnitten werden.

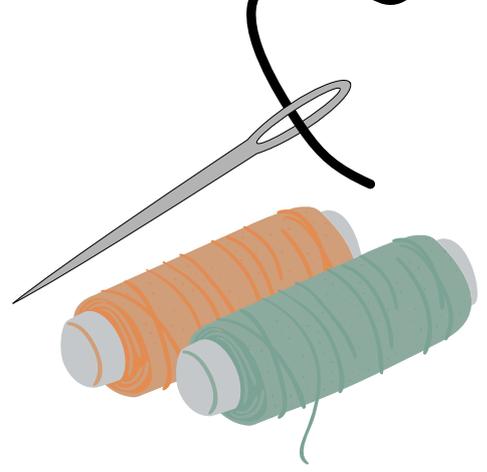


### 03

Anschließend wird entlang der Schablone geschnitten. Es entsteht eine identische Form aus dem Filz. Das Ausschneiden könnte durch die Dicke des Filzes etwas aufwändiger sein. Wenn der Filz vollständig ausgeschnitten ist, dann können die Büroklammern/Stecknadeln gelöst und die Schnittvorlage entfernt werden.



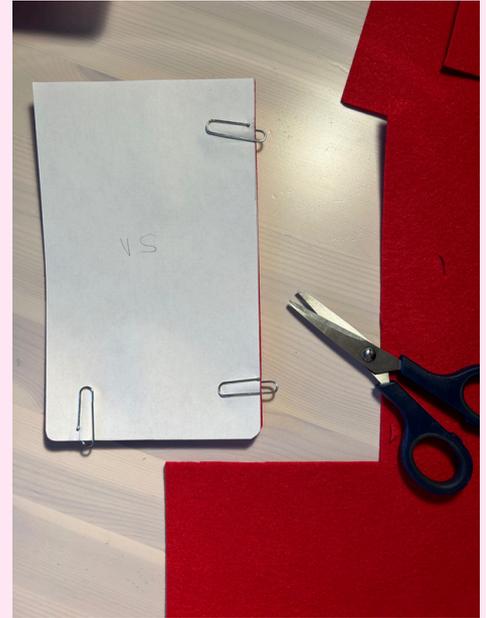
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

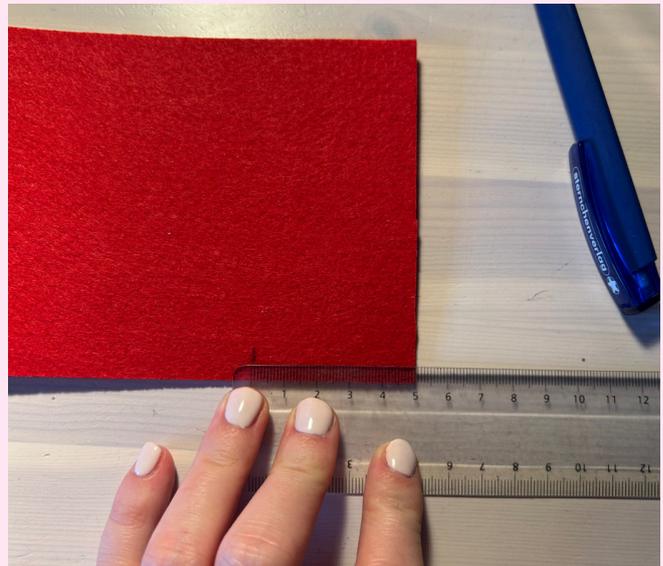
04

Für die Lasche der Vorderseite und die Vorderseite werden ebenfalls Schnittvorlagen bereitgestellt. Diese werden nach dem gleichen Vorgehen auf dem Filz befestigt und ausgeschnitten.



05

Nun wird die Lasche an der Vorderseite befestigt. Dafür ist es notwendig die Position der Lasche, auf der Vorderseite zu bestimmen. Hierfür wird mit einem Lineal ein Maß von 5cm ab der Oberkante der Vorderseite, links und rechts, abgemessen. Dieses wird anschließend mit einem kleinen Strich markiert.

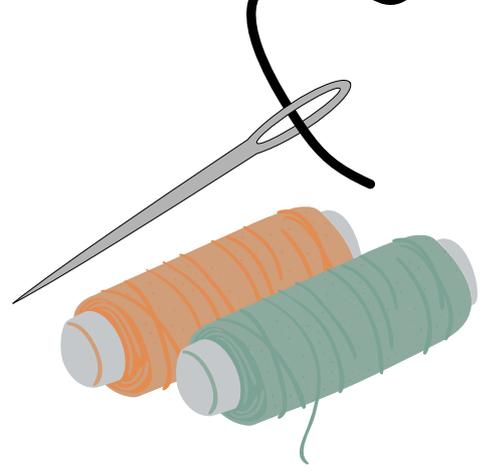


06

Um auch die Öffnung für den Verschluss zu garantieren, muss auch an der Lasche eine Markierung vorgenommen werden. Die Lasche wird waagrecht hingelegt und anschließend werden jeweils 3,5cm von links und rechts abgemessen und ebenfalls markiert. Diese Markierung bestimmt, wie weit genäht werden darf.



# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

### 07

Für den nächsten Schritt, wird die Lasche an der Vorderseite befestigt. Dafür wird sie an die beiden Markierungen aus Schritt 5 angelegt und mit Stecknadeln befestigt. Die Befestigung sollte möglichst zentral sein, damit oberhalb und unterhalb der Befestigung genäht werden kann.



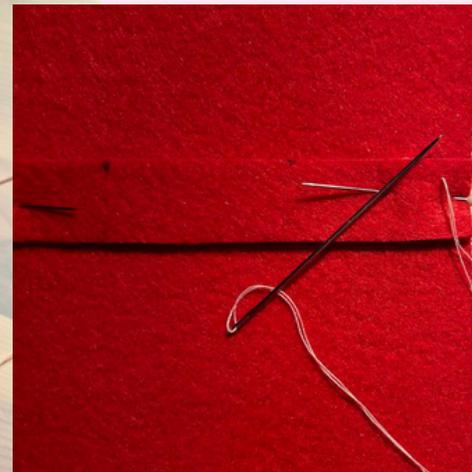
### 08

Um mit dem Nähen zu beginnen wird nun das Nähgarn durch die kleine Öffnung der Nadel gezogen. Wichtig ist, dass der Faden anschließend doppelt genommen wird. Insgesamt sollte der Faden nun einer Länge von 50cm entsprechen. Abschließend wird ein kleiner Knoten am Ende des Garns gemacht.

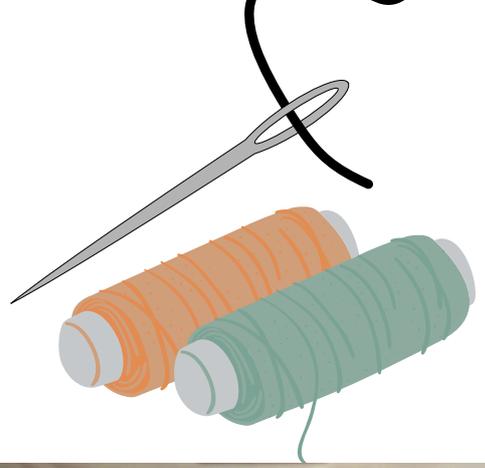


### 09

Um die Lasche, mithilfe eines Heftstiches, an der Vorderseite anzunähen, sollte die Nadel am äußersten rechten Rand durch beide, aufeinandergelegte Filzvorlagen gestochen werden. Wichtig ist, dass die Nadel von innen nach außen gestochen wird, damit beim Durchziehen des Garns der Knoten innen liegt.



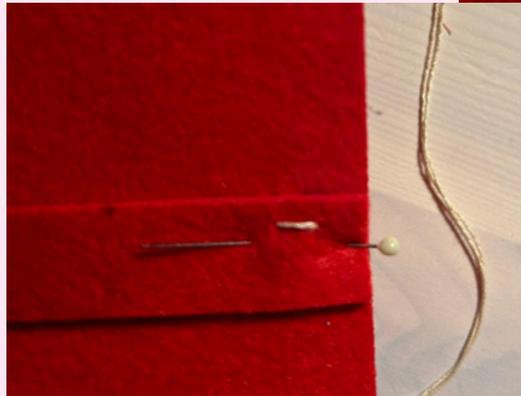
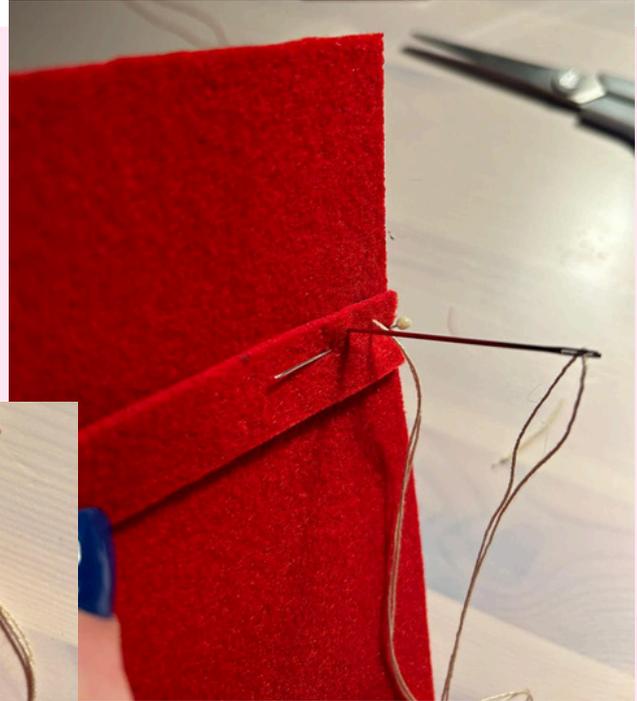
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

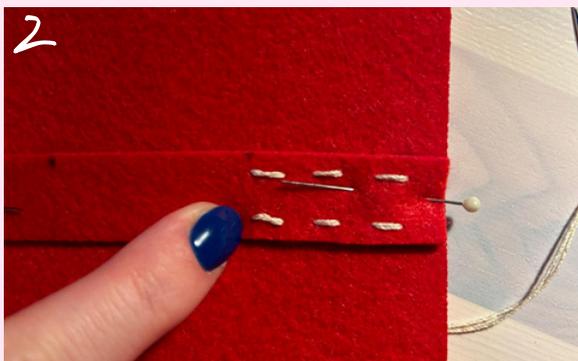
10

Nun wird die Nadel, ein paar Millimeter links des Einstichloches, von außen nach innen gestochen und vollkommen durchgezogen. Nun sollte sich der Faden straff ziehen.

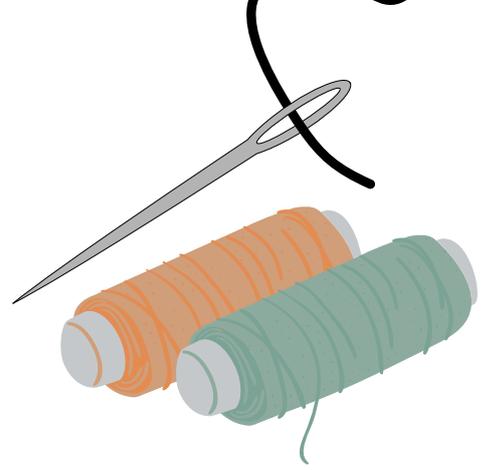


11

Dieses Vorgehen wird nun bis zu der Markierung weitergeführt. Wichtig ist, dass am Ende die Nadel wieder innen liegt. Um an der unteren Kante der Lasche weiterzuführen, wird die Nadel nach dem gleichen Prinzip, von innen nach außen, am äußersten rechten Rand, unten durchgestochen. Anschließend wird ebenfalls bis zu der Markierung genäht. Es sollte darauf geachtet werden, dass die Abstände zwischen den Einstichen ungefähr gleichbleibend und gerade sind.



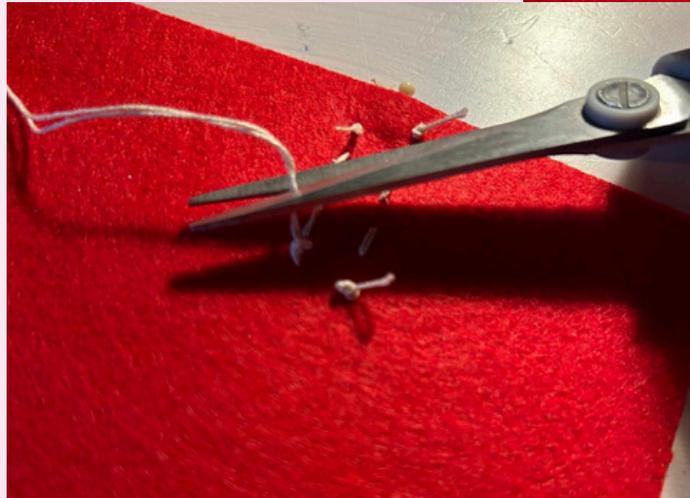
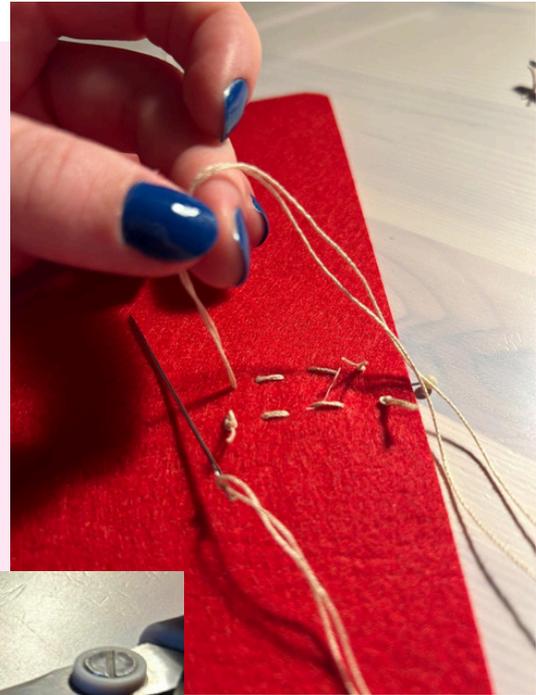
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

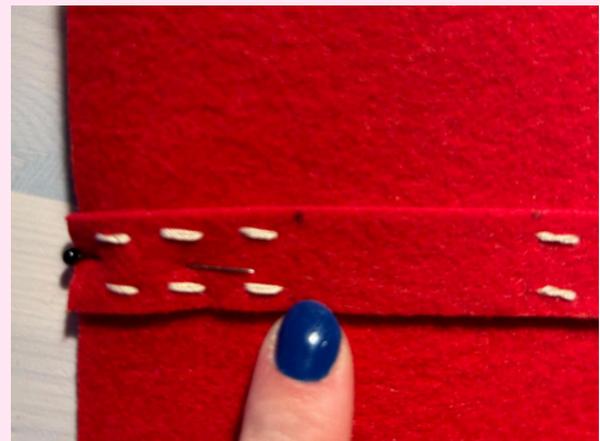
# 12

Um den Faden nun auf der Rückseite zu fixieren, muss ein Knoten gemacht werden. Dafür wird der Faden an der Nadel nach oben gehalten. Anschließend wandert die Nadel einmal um den gehaltenen Faden. Dabei entsteht eine Schlaufe, durch welche die Nadel gesteckt und fest durchgezogen wird. Der Knoten ist fertig und der überstehende Faden kann abgeschnitten werden. Für die Schüler\*innen könnte dies schwierig sein. Daher sollte Hilfestellung gewährleistet werden.

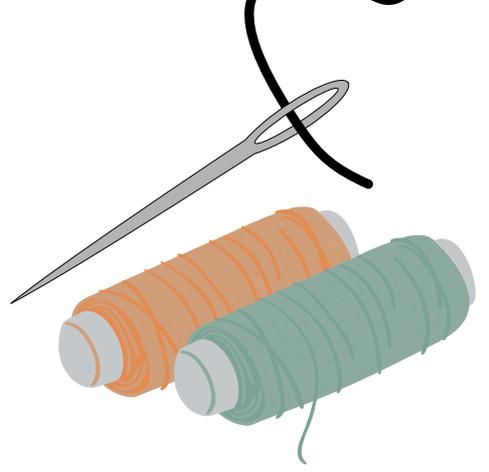


# 13

Als nächstes soll der Heftstich an der linken Seite der Lasche genäht werden. Dafür wird wie in Schritt 08 die Nadel und der Faden vorbereitet. Nun entsteht das erste Einstichloch allerdings ganz links außen. Der Nähvorgang bleibt allerdings identisch und es wird ebenfalls bis zu der linken Markierung genäht. Sind die obere und untere Naht fertig, so kann ebenfalls der Knoten aus Schritt 12 vorgenommen werden.



# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

# 14

Die Lasche ist nun fertig an die Vorderseite angenäht. Die Befestigung, durch die Stecknadeln, kann nun gelöst werden.



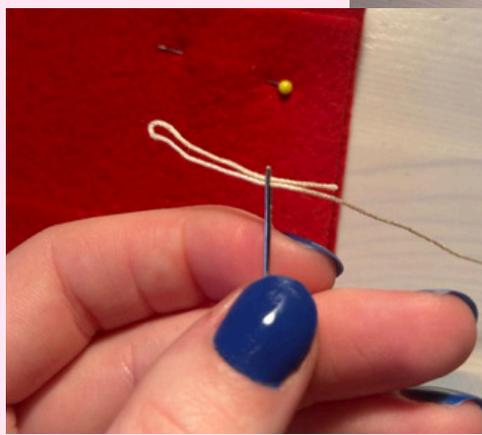
# 15

Im nächsten Schritt wird die Vorderseite der Tasche bündig auf die Rückseite der Tasche gelegt und mit Stecknadeln befestigt. So kann sie nicht verrutschen.

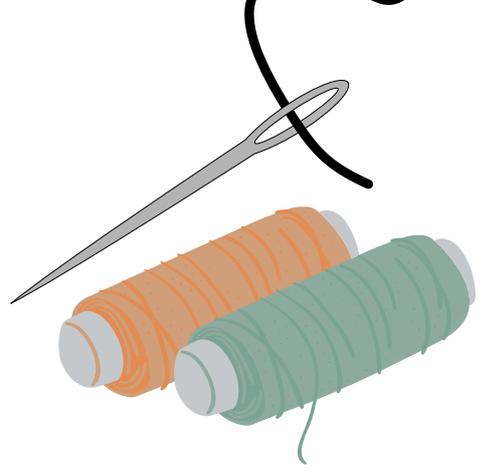


# 16

Um nun das Nähen weiterzuführen, wird erneut das Garn durch die Nadel gezogen. Auch hier sollte der Faden anschließend doppelt gelegt werden. Der doppelte Faden sollte eine Länge von ca. 80cm betragen. Nun wird jener mit einem Knoten fixiert.



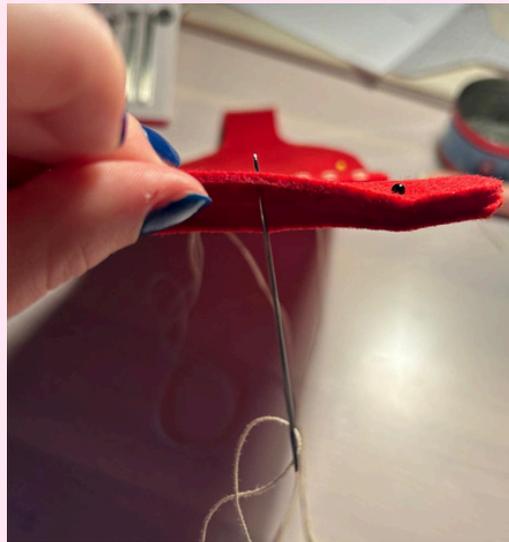
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



## DURCHFÜHRUNG:

### 17

Nun wird einmal um die Tasche genäht. Hierbei wird der Schlingstich angewandt. Für den Start sollte die obere Ecke links oder rechts gewählt werden. Um den Knoten zu verstecken wird zunächst nur durch den oberen Filz, von innen nach außen, gestochen. So verschwindet der Anfangsknoten zwischen den beiden Filzteilen.

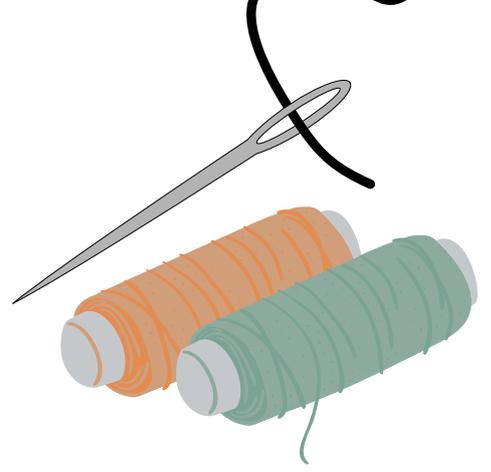


### 18

Anschließend wird erneut von unten nach oben genäht. Allerdings ist zu beachten, dass durch beide Filzteile und nur wenige Millimeter neben dem alten Einstichloch genäht wird. Die Nadel wird durchgezogen, sodass sich das Garn staff zieht.



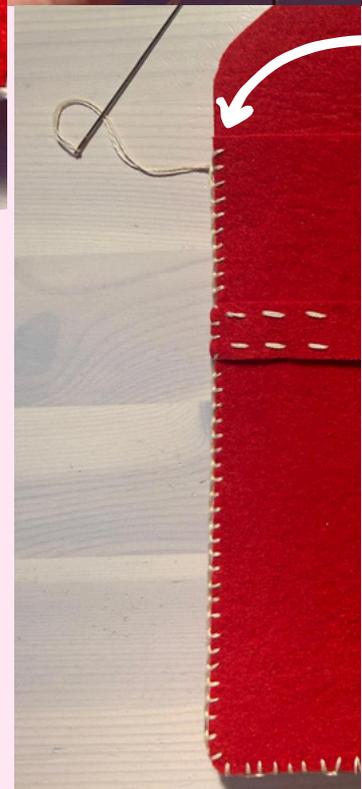
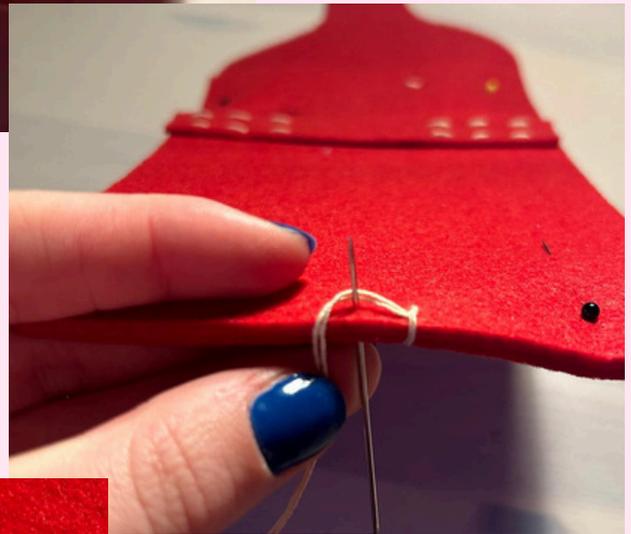
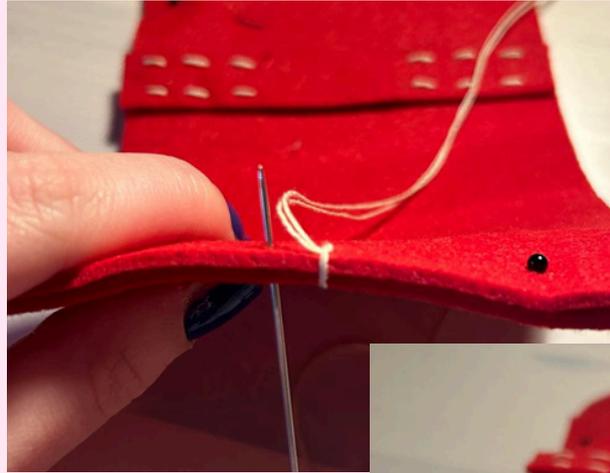
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



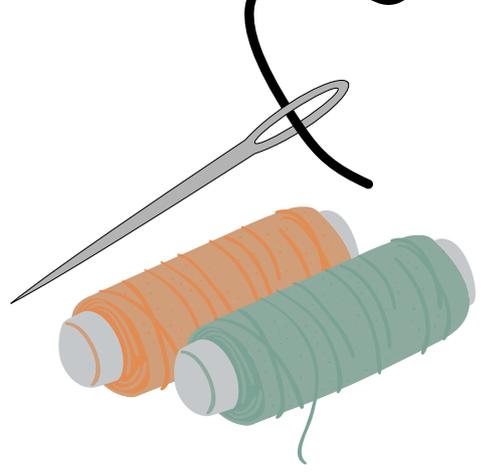
## DURCHFÜHRUNG:

19

Als nächstes wird die Nadel erneut von unten nach oben durch den Filz gestochen. Allerdings diesmal mit etwas mehr Abstand, ungefähr 5mm. Um den Schlingstich nun zu erzielen, muss der Faden aus dem alten Loch nach links um die Nadel gelegt werden. Der Faden wird nun mit Daumen und Zeigefinger fixiert und die Nadel mit der anderen Hand weiter durchgezogen, bis sich der Faden erneut straff zieht. Die Schlaufe, welche dabei entstanden ist, sollte sich an der unteren Kante der Tasche befinden. Dieser Stich wird nun bis an die oberste Kante der Vorderseite, später die Öffnung der Tasche, fortgeführt.



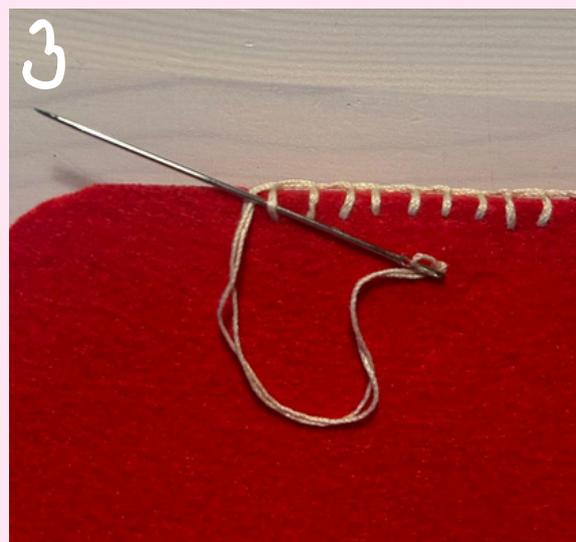
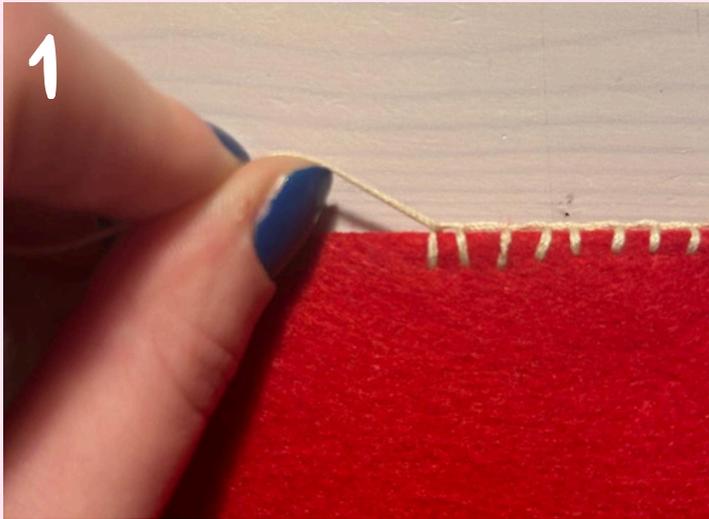
# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



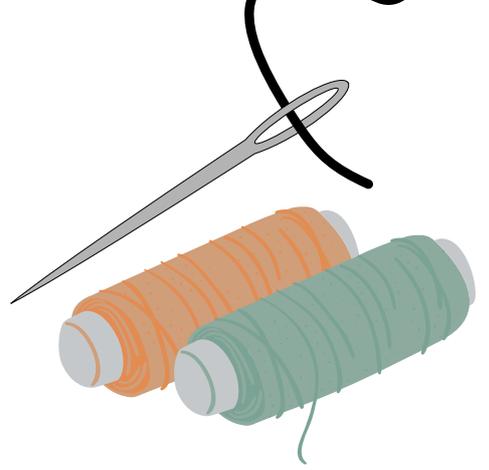
## DURCHFÜHRUNG:

20

Um die Naht abzuschließen, wird nun ein Endknoten gemacht. Dafür wird die Nadel durch die vorherige Schlaufe, des vorletzten Stiches gezogen. Somit entsteht eine Schlaufe. Durch die entstandenen Schlaufe wird nun erneut die Nadel gezogen. Zieht man die Nadel nun durch und den Faden strafft, so entsteht ein Knoten. Wichtig ist, dass der Knoten so nah wie möglich an dem Schlingstich entsteht. Abschließend kann der Faden abgeschnitten werden. Sollte der Faden während des Nähens zu kurz werden, so kann auch währenddessen ein Knoten gemacht werden und anschließend mit einem neuen Faden, wie ab Schritt 16, weiter genäht werden.



# WIR NÄHEN EINE PINSELTASCHE



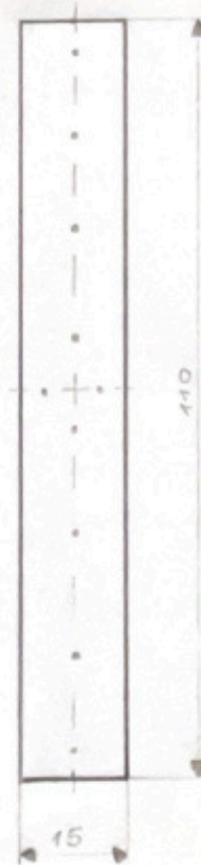
## DURCHFÜHRUNG:

21

Die Tasche ist nun fertig. Sie kann entweder einfarbig gelassen oder zusätzlich gestaltet werden.

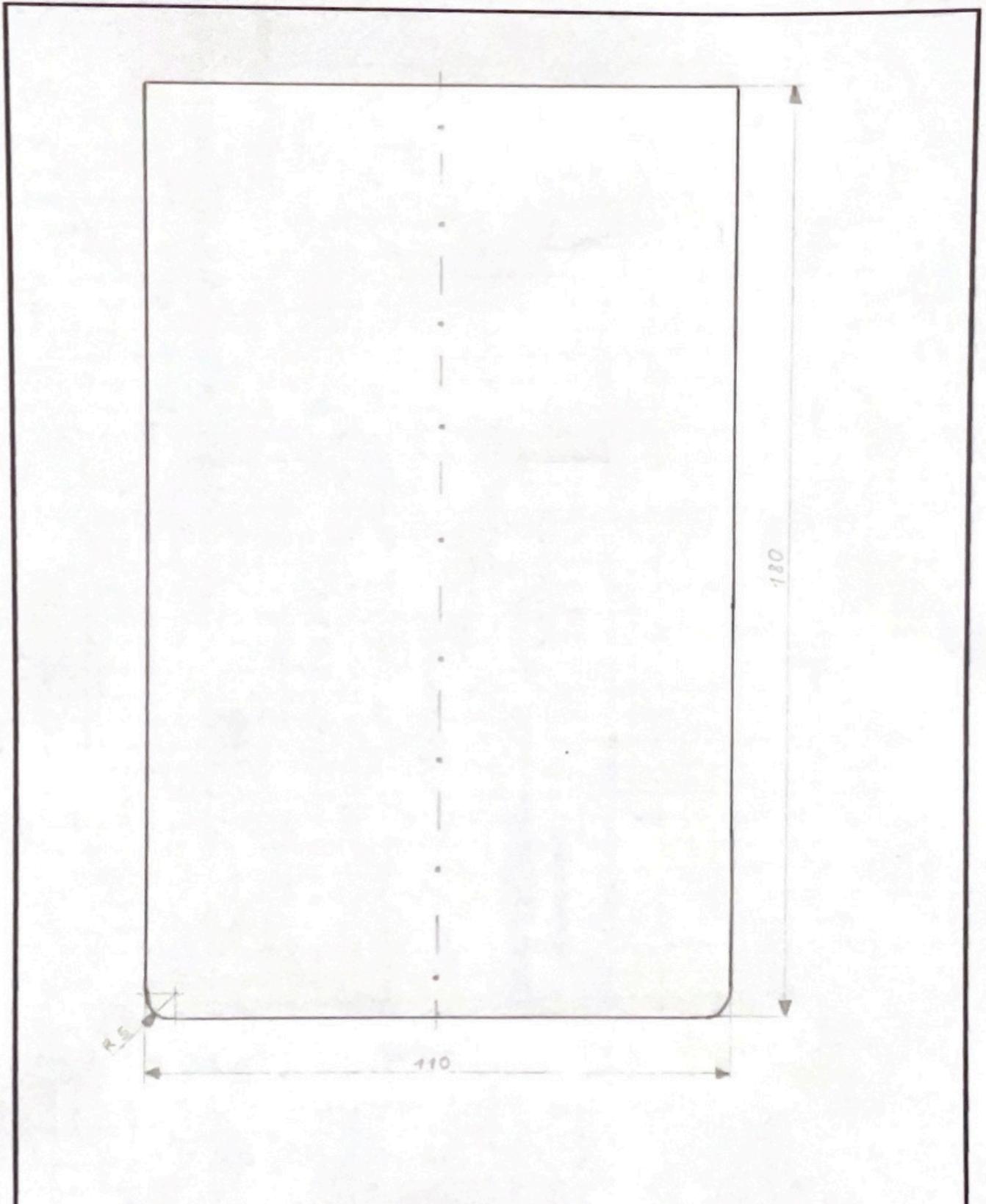


# TECHNISCHE ZEICHUNGEN



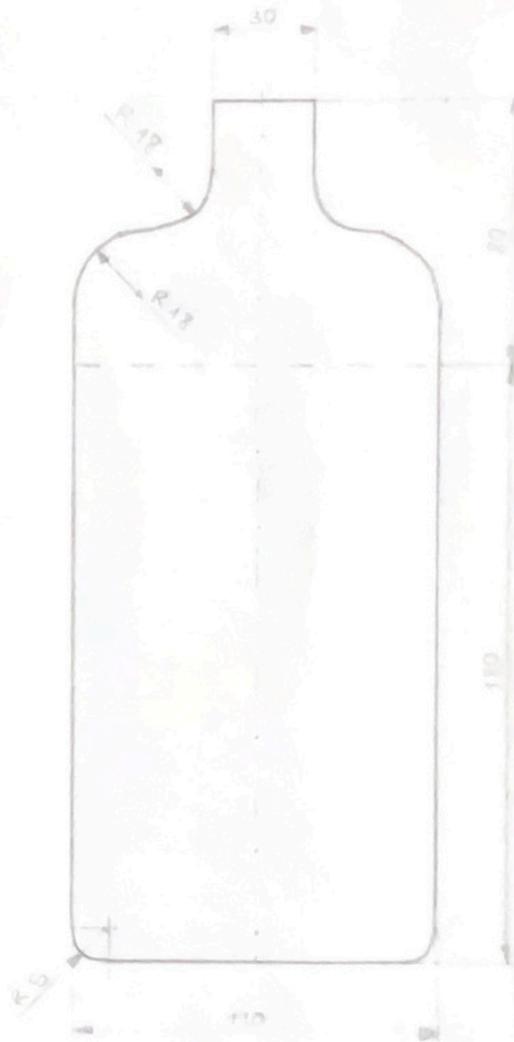
gezeichnet:	02.01.25	Ulrike Winkler	
geprüft:			
Maßstab:	1:1	Pinselftasche - Lasche (VS)	

# TECHNISCHE ZEICHUNGEN



gezeichnet:	02.01.25	Ulrike Winkler	
geprüft:			
Maßstab:	1:1		
Pinselftasche - Vorderseite			

# TECHNISCHE ZEICHUNGEN



gezeichnet:	02.01.25	Ulrike Winkler	
geprüft:			
Maßstab:	1:2		
Pinselfarbe Rückseite			

Quelle: Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBS) (Hrsg.) (2015). Rahmenlehrplan. Teil C. Sachunterricht, Jahrgangsstufe 1-4, Potsdam. [https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche\\_Fassung/Teil\\_C\\_Sachunterricht\\_2015\\_11\\_16\\_web.pdf](https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_C_Sachunterricht_2015_11_16_web.pdf)

Zugegriffen: 04.01.2025